

Sitzungsvorlage **des Bau- und Werksausschusses**

am 11.05.2020

öffentlich

TOP 3.

DSNR.: BA 68/2020

Vergabe der Bauarbeiten zur Erschließung der Krippe in der Maximilianstraße in WeißenhornAnlage/n:Sachbericht:

Die Arbeiten zur Erschließung des Krippengrundstücks in Verlängerung der Maximilianstraße wurden in beschränkter Weise ausgeschrieben. Die vom Bauamt gefertigten Ausschreibungsunterlagen wurden an 12 Firmen versandt. Bis zur Angebotseröffnung am 29.4.2020 haben 8 Firmen jeweils ihr Angebot fristgerecht abgegeben.

Das mindestnehmende, nachgerechnete Angebot wurde von der Firma Biberacher, Unterwiesenbach, mit einer Bruttoangebotssumme i.H. von 122.507,52 € abgegeben. Der angebotene Nachlass i.H. von 1,5% wurde bereits berücksichtigt. Das zweitplatzierte Angebot, liegt bei 128.933,86 € das höchste Angebot liegt bei 188.289,69 €.

Die Aufteilung des Submissionsergebnisses der Firma Biberacher mit dem jeweiligen Haushaltsansatz und der Schätzkosten für das Jahr 2020 ergibt folgende Übersicht:

	Subm.-ergebnis brutto	Hsh.Ansatz 2020	Schätzkosten
Kanalbau	28.884,80 €	15.000,- €	20.000,-€
Wasserleitungsbau	12.387,98 €	10.000,- €	10.000,- €
Straßenbau BG	81.234,74 €	40.000,- €	50.000,- €
Gesamt	122.507,52 €	65.000,-€	80.000,- €

Der Haushaltsansatz wurde zu ca. 80 % der Schätzkosten angenommen.

Bei Erstellung des HHAnsatzes lagen keine Planunterlagen vor. Die Schätzung wurde auf Grundlage von einfachen Anschlüssen vorgenommen. Nach der vom Bauamt erstellten Planung werden nun die Hauptleitungen Kanal- und Wasserleitung verlängert und die zugehörigen Hausanschlüsse im rechten Winkel zur Hauptleitung hergestellt.

Der Ansatz für den Straßenbau wurde lediglich für eine Verlängerung der Straße um 40 m gebildet. Im Zuge der Erstellung der Planung im Frühjahr wurde auch der Bau eines Parkplatzes mit aufgenommen.

Für die Entwässerung besteht lediglich ein Schmutzwasserkanal. Das Niederschlagswasser der Krippe und aus dem Straßenbereich muss versickert werden. Die Kosten für die Herstellung der Sickeranlage wurden bei Erstellen des Haushalts nicht berücksichtigt. Für die Straße wurde zusätzlich die Herstellung der Asphaltdeckschicht mit angefragt, weil bei der kleinen Fläche, der nachträgliche Einbau relativ teuer ist. Nach dem Kanal- und Wasserleitungsbau wird der Wär-

meileitungshausanschluss hergestellt. Die Fertigstellung soll im September erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Erschließung der Krippe und Verlängerung der Maximilianstraße ergeht an die Fa. Biberacher auf Grundlage des Angebotes vom 29.4.20, zum Bruttoangebotspreis i.H. von 122.507,52 €.

Hermann Rittler
Dipl. Ing (FH)

Dr. Wolfgang Fendt
1. Bürgermeister

Verwaltungsinterne Vermerke:

Information und Beteiligung der Fachbereiche <input type="checkbox"/> Fachbereich 1 <input type="checkbox"/> Fachbereich 2 <input type="checkbox"/> Fachbereich 3 <input type="checkbox"/> Fachbereich 4
Sitzungsvorlagen mit möglicher finanzieller Auswirkung Für den betroffenen TOP sind <input type="checkbox"/> <u>keine</u> Haushaltsmittel erforderlich <input type="checkbox"/> Haushaltsmittel erforderlich (-> Gegenzeichnung der Finanzverwaltung erforderlich) <input type="checkbox"/> und unter der Haushaltsstelle eingestellt <input type="checkbox"/> und noch <u>keine</u> Haushaltsmittel eingestellt
Gegenzeichnung der Finanzverwaltung: Bekanntgabe von NÖ-TOP's: <input type="checkbox"/> Bekanntgabe des Beschlusses sobald Gründe für die <input type="checkbox"/> Personalangelegenheit keine Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO). Bekanntgabe.